

Antragsteller: Kreisverband Lörrach

Empfänger: SPD-Landesvertreterversammlung 11.03.17

Antrag: zum Thema Landwirtschaft

Als Alternative möchten wir die fair produzierende und regional ausgerichtete Landwirtschaft stärken:

- die Erzeugung landwirtschaftlicher Güter soll sich eher am inländischen und europäischen Bedarf ausrichten, weniger am Weltmarkt
- statt staatlicher Vorgaben zur Regulierung von Milchmengen spricht sich die SPD für ökologische Förderstrukturen aus. So soll beispielsweise die Fütterung mit heimisch erzeugtem Tierfutter gefördert werden
- kleine und mittlere bäuerliche Betriebe stärken, insbesondere die Höhenlandwirtschaft mit Ihrer Funktion der Landschaftspflege
- wichtig ist die Wertschätzung aller nachhaltig erzeugten landwirtschaftlichen Produkte zu stärken
- Die bürokratischen Vorgaben für regional ausgerichtete Landwirtschaft reduzieren

Begründung:

Die verantwortungsvolle Ausgestaltung der Arbeitswelt gilt auch für den Bereich unserer Ernährung und damit die Landwirtschaft. Verantwortungsvoll meint dabei gegenüber der Natur und Umwelt, aber auch in Hinblick auf faire Arbeitsstandards und Ausbildungsbedingungen. Diese Standards werden in der industriellen Landwirtschaft, gerade in Entwicklungs- und Schwellenländern, oft nicht gewährt. Lange Transportwege mit Flugzeugen und Schiff belasten zusätzlich die Umwelt.

Der Antrag wurde auf dem Kreisparteitag am 24.09.2016 in Ötlingen beschlossen